

Innenausschuss im Bayerischen Landtag lehnt Antrag ab

24.04.2024

Innenausschuss im Bayerischen Landtag lehnt Antrag nach Erschwerniszulage für Ermittlerinnen und Ermittler im Bereich von Missbrauchsdarstellungen an Kindern und Jugendlichen ab

Der BDK Bayern hat bereits im vergangenen Jahr die besonders belastenden Arbeitsbedingungen von Ermittlern hervorgehoben, die mit Missbrauchsdarstellungen von Kindern und Jugendlichen umgehen müssen. Als Zeichen der Wertschätzung solle es die Bayerische Polizei den Polizeibehörden aus Nordrhein-Westfalen, dem Saarland und Hessen gleichen, und den Ermittlerinnen und Ermittlern eine entsprechende Erschwerniszulage gewähren.

Die Fraktion „BÜNDNIS90/Die Grünen“ im Bayerischen Landtag hatte diese Forderung aufgenommen und in den Innenausschuss eingebracht, wo er am 24. April 2024 unter Verweis auf die aktuelle Finanzlage abgelehnt wurde.

Zu dieser Entscheidung stellte der stellvertretende Landesvorsitzende Jürgen Schneider klar: „Es ist völlig unverständlich, dass die Beschäftigten in der bayerischen Landespolizei im Vergleich zu anderen Bundesländern keine Erschwerniszulage in diesem hoch belastenden Kriminalitätsbereich bekommen sollen.“